

Fenster in Deutschland 2019

Drutex und Hapa auf der Überholspur

Leseprobe aus dem BRANCHENRADAR Fenster in Deutschland

Marktanalyse: Die Nachfrage nach Fenstern wächst im Jahr 2018 um +1,6% geg. VJ auf 13,88 Millionen Fensterflügel. Angeschoben wird der Markt im Wesentlichen vom Geschößwohnungsneubau, während die Renovierung in allen Gebäudetypen überraschend nachgibt. Wachstumsbeiträge liefern Kunststoff-Fenster, Holz/Alu-Fenster und Aluminiumfenster, der Absatz von Holzfenstern entwickelt sich weiterhin rückläufig. Bedingt durch steigende Rohstoffpreise, gestaltet sich die Preislage zunehmend dynamisch. Auf Ebene der Warengruppe wächst der Durchschnittspreis ausgesprochen robust um +2,1% geg. VJ.

Vom Marktwachstum profitieren nahezu alle relevanten Anbieter. Besonders stark wächst der Absatz bei den beiden großen polnischen Fenstererzeugern Drutex und Oknoplast. Zudem liefern Virus und Hapa eine starke Performance. Konkret entwickeln sich laut der Marktstudie BRANCHENRADAR Fenster in Deutschland 2019 die Anbietermarktanteile wie folgt... [\[mehr in der Studie\]](#)

Marktabgrenzung | Studiendetails

Marktabgrenzung: Fenster wie sie gewöhnlich im Hochbau verwendet werden, keine Kellerfenster und Dachflächenfensterr
Jahrgang: 23.

Erhebungszeitraum: Februar 2019

Umfang: 73 Seiten kommentierte Analyse plus Tabellenband

Lieferbar: sofort

Daten in der Marktstudie Fenster

- Absatz | Umsatz | Preis für alle Marktsegmente 2015-2018
- Prognosen für alle Marktsegmente 2018e-2019f
- Analyse der Trends & Treiber
- Anbietermarktanteile total 2015-2018
- Anbietermarktanteile Kunststoff-Fenster 2015-2018
- Anbietermarktanteile Holz/Alu-Fenster 2015-2018
- Determinanten des Wettbewerbs
- Metaprognose Bauwirtschaft | Bauproduktion nominal 2015-2020f
- BONUS: 12 Monate Gratis-Zugang zu BRANCHENRADAR-Online
-> Hauptdaten zu weiteren 100+ Märkten

Einzeln ausgewiesene Marktsegmente

Rahmenmaterial: Holz | Kunststoff | Holz/Alu | Alu

Bauart: Neubau | Sanierung

Gebäudetypen: EFH/ZFH | MFH | NWB

Regionen: Großregion Nord | Großregion NRW | Großregion Mitte | Großregion BW | Großregion Bayern | Großregion Ost

Vertriebswege: Handel | Direktvertrieb

Preis

€ 4.450,- Einzelausgabe

€ 3.290,- Abo-Preis (Mindestlaufzeit: 3 Jahre)

Alle Preise verstehen sich exkl. USt.